

# ERSTES ENTENRENNEN IN FLENSBURG

**Endlich war es soweit!**

**4600 Enten starteten am 4. Juni 2011 um 14.00 Uhr am Austritt des Mühlenstrom in der Flensburger Innenförde und gingen auf die Reise.**

Etwa 5000 Zuschauer hatten sich eingefunden, insbesondere viele Kinder. Sie waren natürlich gespannt, wie sich ihre Enten im Wasser verhalten würden. Bevor es zu diesem Ereignis kam, war allerdings unendlich viel Planungsarbeit erforderlich. Schließlich war es das erste Lions Entenrennen in Flensburg. Außer der Planungsgruppe, in der auch



Eine Ente schöner als die andere!

ein Vertreter einer Planungsagentur vertreten war, haben sich die Mitglieder unseres Lions Clubs und ihre Partner vorbildlich engagiert und unter anderem viele, viele Enten verkauft. Es war unserer aller Aktivität, der wir zum Erfolg verhelfen wollten.

Unser Ziel war es, Mittel für die Aktion „Stark fürs Leben“ zusammenzutragen, um den Kindern unserer Region Lebenskompetenzen zu vermitteln. Wir haben bereits begonnen, einen Teil des Geldes einzusetzen, so für die Ferienbetreuung an der Friholtschule, einer Schule für geistig und körperlich behinderte Kinder.

Es gab noch viele weitere wichtige Helfer bei unserem Entenrennen: Die Feuerwehr verlegte die Abgrenzungsschläuche, die DLRG gewährleistete die Sicherheit und den Transport auf dem Wasser, und ein riesiger Kran war bereit für das Zuwasserbringen der Enten. Eine Hüpfburg und eine Entenschminkgruppe sorgten für Beschäftigung der Kinder ...

Eine ganz besondere Attraktion waren die vielen handbemalten Enten der Kinder, und davon gab immerhin über 600. Sie waren ein beliebter Anziehungspunkt für viele Zuschauer. Ein großes Kaufhaus in Flensburg hat dann auch für die schönsten Enten Preise gespendet – ausgewählt von einem vierköpfigen Team.

Eine vorbildliche Unterstützung haben wir durch die Presse, die Geschäftsleute und Firmen aus Flensburg und Um-



Entenhemden für fleißige Helfer

Fotos: Harald Dräger

gebung erfahren. Ohne die vielen bereitgestellten Preise, die Geldspenden und die sehr beeindruckende Berichterstattung in den Medien hätte diese Aktivität nie ein solcher Erfolg werden können.

Unser Dank galt auch dem anwesenden Stadtpräsidenten und der Unterstützung durch die Stadt Flensburg.

Selten hat Lions in Flensburg so viel Aufmerksamkeit durch die Bewohner und die Presse erfahren – es war eine Solidaritätskundgebung aller Beteiligten zum Wohle der Kinder und Jugendlichen unserer Region.

Wir denken darüber nach, das Entenrennen im nächsten Jahr zu wiederholen.

HARALD DRÄGER

LC FLENSBURG-FÖRDESTADT

\*A366 WWW.LIONS-NORD.DE